

## Nr. 100 – Juni 2008 – 3/08



### Aus dem Inhalt:

1. Aus dem Gemeinderat
  2. Erhebung Abwasserentsorgung
  3. Kurzmitteilungen
  4. Info BH Wiener Neustadt
  5. Seniorenbund Bad Schönau
  6. Regionsbuch 2
  7. Aktiv Plus
  8. Jugendgruppe Bad Schönau
  9. Volksschule Bad Schönau
  10. Verein Lebenslicht
  11. USC Bad Schönau
  12. UTC Bad Schönau
  13. Verein Schön & Aktiv
  14. Musikschule
  15. Run & Roll
- Diverse Informationen

Beilage: Familienradtag

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Kurgemeinde 2853 Bad Schönau, Kurhausstraße 8, Tel.: 02646/8284 Fax DW 10  
gemeinde@bad-schoenau.gv.at, www.badschoenau.at

Parteienverkehr:

Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Di. und Fr. auch von 13.00 bis 16.00 Uhr

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Riegler.

Layout: Maria Knorr

Herstellung in Eigenvervielfältigung.

Verlags- und Herstellungsort: Bad Schönau



## 1. Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 11.06.2008

### • Gemeindeförderung für Wärmedämmmaßnahmen bei Sanierungen.

Der Gemeinderat hat nachfolgende Richtlinien betreffend Gemeindeförderung für Wärmedämmmaßnahmen bei Sanierungen beschlossen:

Voraussetzung für die Förderung:

- ❖ Verwendung von ausschließlich H-F(C)KW und FKW freien Dämmmaterialien und Ortschäumen (CO<sub>2</sub>-geschäumt)

Maßnahme	U-Wert (W/m <sup>2</sup> K)	Richtwert	Förderhöhe
a. Oberste Geschossdecke / Dachschräge	≤0,2	mind. 23 cm Wärmedämmung	<b>2 € / m<sup>2</sup> gedämmter Fläche, max. €300,-</b>
b. Außenwand	≤0,3	mind. 10 cm Wärmedämmung	
c. Fußboden gegen Keller oder Erdreich	≤0,35	mind. 8 cm Trittschalldämmung	

- ❖ Der Nachweis erfolgt über Vorlage entsprechender Material- bzw. Ausführungsrechnungen

Die Förderung gilt für durchgeführte Maßnahmen zwischen 1. Jänner 2008 und 31. Dezember 2010.

### • Veranstaltungsfreie Wochenenden.

Von der NÖ Landesregierung wurde festgelegt, auch in der neuen Legislaturperiode des Landtages von NÖ pro Monat ein Wochenende (in der Regel das dritte) zum „veranstaltungs- und politikfreien Wochenende“ zu deklarieren.

Für das Jahr 2008 gelten somit nachstehende Termine:

21./22. Juni 2008, 19./20. Juli 2008, 16./17. August 2008, 20./21. September 2008, 18./19. Oktober 2008, 22./23. November 2008, 20./21. Dezember 2008

### • Besamungszuschuss.

Da die Tierärzte die Kosten für die künstliche Besamung erhöht haben, hat auch der Gemeinderat eine Erhöhung des Besamungszuschusses für die künstliche Besamung ab 01. Juli 2008 von derzeit €10,17 auf €12,- beschlossen.

### • Kindergarten Betreuung 2,5 Jährige.

Auf Grund gesetzlicher Vorgaben durch das Land NÖ haben die Gemeinden ab Herbst 2008 für die Betreuung von 2,5 Jährigen einen Kinderbetreuungsplatz am Vormittag zur Verfügung zu stellen.

Als Kinderbetreuungsplatz kommen der Kindergarten, eine Tagesmutter, eine Kleinkinderstube u.ä. Einrichtungen in Frage. Die Verantwortlichen in der Gemeinde haben sich mit diesem Thema intensiv auseinandergesetzt und alle Möglichkeiten in Betracht gezogen.

Nach Gesprächen mit den betroffenen Eltern wurde schlussendlich für das Kindergartenjahr 2008/2009 folgende Lösung gefunden: Drei Kinder besuchen erst ab dem 3. Lebensjahr den Kindergarten (für die 3-jährigen Kinder stehen derzeit ausreichend Plätze im Kindergarten zur Verfügung). Ein Kind wird die Tagesmutter (Frau Maria Pichler, Maierhöfen – sie steht bereits als Tagesmutter zur Verfügung) in Anspruch nehmen.

#### Eine Bitte betreffend Rasenmähen:

Aus Rücksicht auf unsere Nachbarn ersuchen wir Sie,

- **wochentags (Montag bis Samstag) von 13.00 bis 15.00 Uhr**
- **und sonntags**

nicht Rasen zu mähen.

Danke für Ihr Verständnis!

## MÖCHTEN SIE TAGESMUTTER IN BAD SCHÖNAU WERDEN?

Zukünftig wird es notwendig sein, dass auch im **Ortsgebiet von Bad Schönau** die **Betreuung durch eine Tagesmutter** gewährleistet ist.

Daher möchten wir uns auf diesem Weg an jene **Mütter in Bad Schönau** wenden, die sich **für die Tätigkeit der Tagesmutter interessieren** und diese **wundervolle Aufgabe** vielleicht **selbst ausüben möchten**.

Vor allem für Frauen mit eigenen Kindern eine ideale Möglichkeit, **zu Hause - und dennoch berufstätig** zu sein, denn ihr Arbeitsplatz ist das eigene Heim.

Informationen erhalten Sie beim **NÖ Hilfswerk**  
**Frau Csitkovits, Hauptstraße 45, 2801 Katzelsdorf,**  
**Tel.: 02622/78663, [www.hilfswerk.at](http://www.hilfswerk.at)**



Auch die Gemeinde Bad Schönau steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung!

## 2. Vorinformation Erhebung zukünftige Abwasserentsorgung in den Rotten

Auf Grund einer gesetzlichen Bestimmung im Wasserrechtsgesetz ist die Entsorgung der häuslichen Abwässer durch Senkgruben (Dreikammerfaulanlagen und Seifenabscheider) nicht mehr erlaubt. Alle Liegenschaftseigentümer, die nicht an die öffentliche Kanalanlage angeschlossen sind, sind daher aufgefordert, zukünftig ihre Abwässer nicht mehr durch solche Senkgruben zu entsorgen.

Um die Bevölkerung in den Rotten betreffend gesetzeskonformer Abwasserbeseitigung zu informieren, wird die Gemeinde Bad Schönau in Zusammenarbeit mit der NÖ Landesregierung, Abt. Siedlungswasserwirtschaft nachfolgende Schritte setzen:

- ❖ Abhaltung einer **Informationsveranstaltung** am 18.09.2008 um 19.30 Uhr im Gemeindesaal mit einem Vertreter der zuständigen Abteilung der NÖ Landesregierung (zuvor werden Erhebungsblätter an alle, die nicht an die Kläranlage angeschlossen sind, ausgeschickt.)
- ❖ Abgabe der ausgefüllten Erhebungsblätter

Diese Schritte dienen vor allem als Entscheidungsgrundlage, ob die Rotte Maierhöfen an die öffentliche Kanalanlage angeschlossen werden wird, oder andere Möglichkeiten der gesetzeskonformen Entsorgung der Abwässer als sinnvoll erscheinen.

**Schöne Sommerferien, einen erholsamen Urlaub  
 und unseren Landwirten  
 eine ertragreiche Ernte**

wünscht Ihnen  
 Ihr Bürgermeister Josef Riegler  
 und der Gemeinderat.

### 3. Kurzmitteilungen

- **Ein Service der Gemeinde:  
Kostenlose Rechtsberatung.**

Mag. Rudolf Vogrin, Rechtsanwalt, Triester Straße 15, 2620 Neunkirchen (Kanzlei Dr. Wippel) berät Sie im Gemeindeamt gerne kostenlos in Rechtsfragen aller Art (z: B. Verkehrsunfälle, Kauf, Schenkung, Übergabe, Erbschaft, Eheprobleme, Miete und Pacht, Unterhaltsansprüche, Schadenersatz, Konkurs etc.)

**Auskünfte und Terminvereinbarung erbeten unter: Tel. Nr. 02635/62860-15**

- **Die nächsten Bauberatungstermine:**

**13.08., 13.10. und 03.12.2008**

jeweils ab 08.30 Uhr

Es wird empfohlen, eine Bauberatung durch unseren Bausachverständigen des NÖ Gebietsbauamtes, Hr. DI Wolfgang Patek, am Gemeindeamt in Anspruch zu nehmen.

**Bitte um rechtzeitige Terminvereinbarung am Gemeindeamt (02646/8284).**

- **STATISTIK AUSTRIA  
Erhebung Bevölkerungsstatistik.**

Die STATISTIK AUSTRIA führt **bundesweit Erhebung** über Einkommen und Lebensbedingungen durch, um einen Einblick in die Lebenssituation in **privaten Haushalten** zu bekommen. Die Erhebung findet noch bis Ende September statt. Private Haushalte in ganz Österreich werden zufällig ausgewählt - die Mitarbeit an der Erhebung unterliegt keiner gesetzlichen Auskunftspflicht. Die Beteiligung an der Erhebung ist für die Qualität der Daten jedoch wichtig, daher erhalten die Stichprobenhaushalte einen Einkaufsgutschein von € 15,--.

**Auch Haushalte unserer Gemeinde werden kontaktiert, die Mitarbeiter der STATISTIK AUSTRIA können sich natürlich ausweisen.**

Alle Angaben unterliegen dem Datenschutz.

- **Zusatzförderung für neue Heizkessel.**

Wer seinen alten Heizkessel bis 31. Oktober 2008 durch einen neuen Pellets- Hackgut- oder Stückholzkessel ersetzt, bekommt **zusätzlich** zu den bestehenden **Förderungen** unseres Bundeslandes eine Förderung aus den Mitteln des Klima- und Energiefonds. **Für Pelletkessel werden € 800,-- Förderung ausbezahlt, für Stückholz- und Hackgutkessel € 400,--.**

Informationen gibt's beim Installateur oder im Internet unter **www.public-consulting.at**

### 4. Informationen der BH Wr. Neustadt

- **Info für Hundehalter**

**Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für ihre Hunde gegenüber dem freilebenden Wild.**

Hundehalter, die ihre Verwahrung- und Aufsichtspflicht gegenüber ihren Hunden vernachlässigen, sodass diese im Jagdgebiet wildern, revieren bzw. herumstreunen, machen sich gemäß § 135 Abs. 1, Ziffer 6b des NÖ Jagdgesetzes 1974 strafbar und können wegen dieser

**Verwaltungsübertretung mit bis zu 7 000 € bestraft werden.**

**Um solche Rechtsfolgen sicher zu vermeiden:**

**HUNDE AN DIE LEINE !**

- **Orale Immunsisierung der Füchse gegen Tollwut**

Zur Bekämpfung der Tollwut bei Füchsen in freier Wildbahn, wird in der Zeit vom 15. Mai bis 31. Juli 2008 die Auslegung von Impfstoffködern in bestimmten Gebieten Österreichs (auch im Gemeindegebiet von Bad Schönau) verfügt.

Der Impfstoff besteht aus abgeschwächten Tollwutviren, eine Gefährdung von Haus- und Wildtieren ist auszuschließen.

Wegen des unangenehmen Geruches wirkt der Köder für den Menschen abstoßend und wird daher auch von Kinder kaum in den Mund genommen werden - wäre aber auch für sie nicht gefährlich.

Seit der regelmäßigen Auslegung der Köder seit 1992 ist im Bezirk Wiener Neustadt keine einziger Tollwutfall mehr aufgetreten.

- **Vorbeugung gegen Waldbrände**

Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt ordnet zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

**Im Verwaltungsbezirk Wiener Neustadt ist das Rauchen sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten.**

**Ebenso ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände (wie z.B. Zündhölzer und Zigaretten) sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuerwerfen.**

Ausgenommen sind Forstschutzmaßnahmen zur Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer. Diese Maßnahmen sind rechtzeitig vor Beginn der Bezirksforstinspektion Wiener Neustadt (Tel.: 02622/9025 DW 41615) zu melden.

## 5. Seniorenbund Bad Schönau

### Jahreshauptversammlung und Muttertags- und Vatertagsfeier.

Nach einer Maiandacht mit unserem Hw.Herrn Pfarrer Neulinger in der Wehrkirche, **am 4. Mai 2008**, fand **im Vereinslokal Gasthaus Koder**, die Jahreshauptversammlung unserer Ortsgruppe mit **Neuwahl und anschließender Muttertags- und Vatertagsfeier** statt, bei der Ehrengäste wie Hw. Herr Pfarrer GR Kurt Neulinger, in Vertretung des Herrn Bürgermeisters die geschäftsführenden Gemeinderäte Manfred Freiler und Alfred Weber, GR Werner Strobel, BO des Seniorenbundes Herr Alfred Irschik, BO Stv. u. TBO RR Manfred Kunisch und zahlreiche Seniorinnen und Senioren begrüßt werden konnten.

**Bei der Neuwahl wurde der Obmann und der gesamte Vorstand einstimmig wieder gewählt.** Langjährige treue Mitglieder, verdiente Funktionäre und Mitarbeiter konnten geehrt und ausgezeichnet werden. **Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen alles Gute.**

Die Muttertags- und Vatertagsfeier bekam durch den musikalischen Beitrag von Herrn Pfarrgemeinderat Andreas Riegler und durch die Vorträge von Herrn Pfarrer, der Simone und der Tanja einen festlichen Rahmen.

**Wir wollen für die schöne Feier, die gute Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung die wir immer von allen Seiten erfahren dürfen, die zum Gelingen und Gedeihen des Seniorenbundes beitragen recht herzlich danken.**

*Der Seniorenbund Bad Schönau.*



## 6. REGIONSBUCH 2 FOTOSAMMLUNG

Das Regionsbuch LEBENSSPUREN, in dem auch die Gemeinde Bad Schönau durch Fotos und Erzählungen von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen aufscheint, wurde ein großer Erfolg. Das bewährte Buchteam wird mit Unterstützung der Region und der Gemeinden Ende 2009 einen FOLGEBAND herausbringen.

Da wir aus zahlreichen Gesprächen wissen, dass es in den Haushalten noch viele interessante Fotos gibt, ersuchen wir Sie alle, uns bei der Suche nach diesen Fotos aus der Zeit von etwa 1900 bis zur Gegenwart nochmals behilflich zu sein.

Die wichtigsten Themenbereiche des Folgebandes werden ARBEIT UND FREIZEIT sein. Die grobe Gliederung wird folgende Kapitel ergeben: **Kinder und Jugendliche, Frauen, Männer, Frauen und Männer, Alte, Fremde in der Buckligen Welt, Bewohner der Buckligen Welt in der Fremde – immer sowohl bei der Arbeit, als auch in der Freizeit.**

Das bedeutet, dass wir vor allem Fotos suchen, welche die Menschen bei der Arbeit und in ihrer Freizeit zeigen.

Einige Beispiele für die Gruppe „Kinder und Jugendliche“: Arbeit (Beaufsichtigung der Kühe oder Ziegen, Ochsen weisen, Kindermädchen, Holz sammeln, Äpfel klaben, Heu treten ...), Freizeit (Schlitten fahren, Tempel hüpfen, Fußball, Kugel schießen .....)

Einige Beispiele für die Gruppe „Fremde“: Arbeit (Kriegsgefangene, Zwangsarbeiter, Scherenschleifer, Hausierer ....), Freizeit (Zirkus, Schausteller, Kirtagsstandler .....)

Wir suchen auch Fotos aus folgenden Bereichen:

Berufe, die es nicht mehr gibt (Dorfhebammen, Gabelmacher, Besenbinder, Sauschneider ....)

Frauen, die während der Kriegsjahre Männerarbeiten verrichten

Gruppenfotos von Feuerwehr, Vereinen, Jagdgesellschaften, Theater- und Jugendgruppen ...

Sommerfrischler in der Buckligen Welt

Auswanderer, Pendler, Soldaten, Mitglieder des Arbeitsdienstes, Dienstboten in der Großstadt

Ich ersuche Sie höflich, bis **Ende Juli 2008 diese Fotos während der Amtsstunden in die Gemeinde zu bringen.** Es wird dafür Sorge getragen, dass Sie Ihre Originalbilder unbeschädigt zurückbekommen. **Sie erklären sich durch die Abgabe in der Gemeinde damit einverstanden, dass die interessantesten Bilder vervielfältigt und kostenlos für Ausstellungen, Bücher oder Filme verwendet werden dürfen, wobei jedoch die Besitzer der Fotos namentlich genannt werden.**

Ich danke schon im Voraus für die Mithilfe und Unterstützung.

*Dir. Friedrich Geiderer*

## 7. Aktiv Plus „Seniorpartner in NÖ“

Gemeinsam mit der NÖN hat das Land NÖ die Aktion „SeniorPartners“ gestartet. Mit dieser Aktion ist beabsichtigt, Partner unter den Seniorinnen und Senioren zu finden, **die bereit sind, ihr Können, ihr Wissen und ihre Tatkraft der Jugend, den Gemeinde, Vereinen und anderen gemeinnützigen Institutionen wie auch Unterstützung suchenden Einzelpersonen unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.** Es wäre schade, die Erfahrung und Kraft dieser Goldenen Generation, die NÖ zu dem gemacht hat was es heute ist, ungenutzt zu lassen.

**Teilen Sie Ihre Lebenserfahrung und Ihre wertvolle Zeit mit jenen, die Sie dringend brauchen!**

### Nähere Informationen:

Amt der NÖ Landesregierung - aktiv plus  
Servicestelle, Tel.: 02742/9005-13214

[www.noe-aktivplus.at](http://www.noe-aktivplus.at)

## 8. Jugendgruppe Bad Schönau

### JUGENDGRUPPE BAD SCHÖNAU

Alfi: +43 664 - 46 08 034  
Alter: 6 bis 16 Jahre  
Heimabend jeden ersten  
Donnerstag im Monat im  
Feuerwehrhaus von 18h - 19h



Unser Sommerlager findet so wie jedes Jahr in der ersten Ferienwoche am Gösselsdorfersee in Kärnten statt. Im August gibt es wieder ein Berglager und zwar auf der Mehrlhütte, die uns ja vom Schifahren her bekannt ist. In der Zwischenzeit werden wir auch einige Wanderungen durchführen. Die Zeiten machen wir uns kurzfristig vorher aus.

Schöne Sommerferien wünscht Euch und Euren Eltern

*Alfred Obermayer, Jugendführer*

## 9. VS - Besuch beim Fern- heizwerk Bad Schönau

Unsere Volksschulkinder, mit ihnen VS Dir. Josef Karacsony, besuchten am 6. Juni 2008 unser Fernheizwerk.

Bgm. Josef Riegler und GfGR Manfred Freiler nahmen die Kinder in Empfang.

Bei einer Führung bekamen die Kinder Einblick in den Ablauf eines Fernheizwerkes.



## 10. Verein Lebenslicht



**Verein zur regionalen  
Betreuung von Kindern und  
Erwachsenen mit besonde-  
rem Förderbedarf**

**Wie jedes Jahr veranstaltet der Verein Lebenslicht auch heuer wieder sein traditionelles Benefiz – Kleinfeldfußballturnier.**

Termin ist der **9. August 2008**, Veranstaltungsort ist die Sportanlage in Krumbach.

Es sind alle Hobbyfußballer, Firmen und Vereine eingeladen, am Turnier teilzunehmen. Eine Mannschaft besteht aus 5 Feldspielern und einem Tormann, es können höchstens 10 Spieler pro Mannschaft eingesetzt werden.

Für ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Es sind auch alle anderen herzlich eingeladen, die Fußballspieler zu unterstützen.

Infos und Anmeldung bei Lebtsch Christian  
0650/ 400 43 53

**Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!**

Verein Lebenslicht, Kontaktadresse: Obmann Josef Heißenberger, Prägart 11, 2851 Krumbach.

11. USC-Bad Schönau

# USC *Bad Schönau* 20. **Sportfest** Kurparkstadion **Bad Schönau**

**Achtung:**

Die Zufahrt zum Kurparkstadion ist nicht erlaubt, es stehen Parkplätze beim Vereinslokal Koder oder bei der Tennishalle zur Verfügung!!!  
Striktes Fahrverbot!!!  
DANKE!!!

Für beste Grillspeisen und edle Getränke sorgt Ihr bewährtes Team des USC BAD SCHÖNAU



**11. bis 13. Juli 2008**

**Freitag, 11. Juli 2008**

Ab 16 Uhr **Fußballturnier** mit 4 Mannschaften (U8-U10)  
anschl. **Stangen- und Elfmeterschießen**  
mit schönen Preisen  
**Siegerehrung und gemütlicher Ausklang**

**Samstag, 12. Juli 2008**

Ab 10 Uhr **Fußballturnier** mit 8 Mannschaften (Hobbyvereine)  
anschl. **Siegerehrung und gemütlicher Ausklang**

**Sonntag, 13. Juli 2008**

10.15 Uhr **Hl. Messe auf der Sportanlage**  
zelebriert von HW Hr. Pfarrer KR Neulinger  
Musikalische Gestaltung: „s' Schönauer Dorfgsangl“  
anschl. **FRÜHSCHOPPEN** mit den

**„Saustallrieglbuam“**

Ab 13 Uhr **WUTZLER-Fußball**  
für Jung und Alt mit schönen Preisen

Ab 18 Uhr **Fußballspiel**  
**Pilgersdorf : Bad Schönau** (Senioren)  
Siegerehrung und gemütlicher Ausklang

20 - 22 Uhr  
**TOMBOLA-VERLOSUNG!**

Auf Ihren Besuch freut sich der USC Bad Schönau.

## 12. UTC-Bad Schönau

### Jugendarbeit zeigt erste Erfolge

Die konsequente Jugendarbeit, die beim UTC Bad Schönau seit Jahren geleistet wird, zeigt erste Früchte. Bei der laufenden Meisterschaft schlagen sich die Jugendmannschaften ganz hervorragend. Die U14 Mannschaft spielt um den Gruppensieg, die U10 und U12 Mannschaften liegen im Mittelfeld der Tabellen.

Besonders erfreulich ist, dass einige Jugendliche vom UTC Bad Schönau auf Kreisebene (Bezirke Wr. Neustadt, Neunkirchen) bei den Turnieren schon stark mitmischen können. Als herausragend muss der gewonnene **Kreismeistertitel** im U12 Bewerb durch **Johannes Neumüller** genannt werden.

Beim **U16 Doppelbewerb** wurde **Koder Thomas** gemeinsam mit seinem Partner Schmidt Jan aus Felixdorf **Doppelkreismeister**.



### Sommer - Tenniscamp

Für unsere Tennis-Kids und Tennis-Jugend organisiert der UTC Bad Schönau **von Montag, 4. August bis Freitag, 8. August 2008** wieder ein Tenniscamp auf unserer Anlage.

Als **Trainer** fungiert **Thomas Pichl**. Er ist im Besitz der höchsten Tennis-Trainerausbildung und ist nebenbei **NÖ Vize-Landesmeister** im Tennis bei der Allgemeinen Herren Klasse.

**Anmeldungen** werden schriftlich (Liste liegt am Tennisplatz auf) bis **Freitag, 1. August 2008** entgegen genommen.

Die **Kosten** hängen von der Teilnehmeranzahl ab, werden sich bei ca. € 30,-- bewegen.

### Tennistraining für Anfänger

In den **Sommermonaten Juli und August** wird es wieder ein Tennistraining für **Anfänger (nur Kinder)** geben.

Erster Termin ist der **Samstag, 5. Juli 2008 um 10.00 Uhr am Tennisplatz**. An diesem Tag erfolgt die Gruppeneinteilung und ein erstes Schnuppertennis.

In der Folge findet das Training dann jeden Samstag Vormittag im Juli und August 2008 statt.

Das **Entgelt** für dieses Sommertraining beträgt **€10,-- für Mitglieder** bzw. **€25,-- für Nicht-Mitglieder**. Bitte das Geld am 5. Juli mitbringen.

Betreut wird dieser Kurs von Weber Christian, Weber Martin, Weber Matthias, Glöckel Peter, Ungerböck Franz und Prosegger Roland.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

### Herrenmannschaften wurden Kreismeister 2008!

Die beiden Herrenmannschaften des UTC Bad Schönau konnten bei der Meisterschaft 2008 ungeschlagen den Meistertitel erringen. Dieser großartige Erfolg wurde am letzten Spieltag gebührend gefeiert.

### Einladung zum Glöckerlturnier:

Machen Sie mit beim traditionellen Glöckerlturnier am **Sonntag, den 29. Juni 2008**, Treffpunkt 9.00 Uhr am Tennisplatz. Dieses Turnier ist speziell für alle Hobbyspieler (alle Altersklassen) ein jährliches Highlight. Der UTC Bad Schönau freut sich auf rege Teilnahme.

### 13. Verein Schön & Aktiv Bad Schönau

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
werte Vereinsmitglieder,  
liebe Ödhöfner und Bad Schönauer!**

Bei der jetzt letzten Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung Verein Schön & Aktiv, im Gasthaus Koder, wurde der bewährte Vorstand (es gab nur einen Wahlvorschlag) für die nächste Vereinsperiode, einstimmig wieder gewählt. Es waren immerhin ca. 30 Personen zu dieser Jahreshauptversammlung gekommen. Jedes Pärchen erhielt als Dankeschön ein kleines Präsent.

Meine Pflicht als Obmann ist es nun wieder einmal über Sinn und Zweck unseres Vereines Schön & Aktiv zu berichten:

Unsere Hauptaktivitäten sind ja wie schon allseits bekannt die beliebten Bad Schönauer Faschingsitzungen. Im heurigen Jahr 2008 wurde keine abgehalten, da ja der kürzeste Fasching seit Gedenken überhaupt war. Die nächsten Faschingsitzungen folgen im Fasching 2009.

Mit all dieser diversen Einnahmen aus immerhin über 30 Jahre Theater- und Faschingssitzungen, wurde, wie ja den wenigsten Ödhöfnern und Bad-Schönauern kaum mehr in Erinnerung, vom Verein Schön & Aktiv viel gespendet und viel unterstützt. Es wurde auch schon mehrmals in der Gemeindezeitung darüber berichtet.

Eine nochmalige kurze Auflistung dieser Spenden sei daher erlaubt:

Anteil Blumenschmuck		
Europadorf 1999	€	2.906,00
Blumenschmuck und Pflege, seit dem Jahre 1972	€	15.671,00
Holzstege über Zöbernbach		
Bereich Brandl und Geier Binder	€	662,00
Wanderwegeerhaltung und Pflege	€	3.181,00
Adventkränze angefertigt seit 1990	€	927,00
Nikolausfeiern seit 1989	€	3.094,00
Fahnenmasten Ortseinfahrt Bad Schönau	€	2.292,00
Spenden an diverse Vereine Bad Schönau	€	2.322,00
Spende für Errichtung Kurpavillon	€	2.906,00
Bänke für Wanderwege und für Kurparkgestaltung	€	2.884,00
Klappsessel für altes Pfarrheim	€	351,00
Spende für Kirchturmkreuzvergoldung	€	2.200,00
Spende für Kirchenorgel	€	220,00
Bühnenvorhang für neue Bühne Pfarrheim	€	2.120,00
<b>GESAMTSUMME</b>	<b>DER</b>	<b>GESPONSERTEN</b>
<b>BETRÄGE</b>		<b>€ 41.746,00</b>

**Dazu erhaltene Subventionen von der  
Kurgemeinde und Kurkommission € 8.217,00**

Aus dieser Aufstellung können Sie entnehmen, welche Spenden und Unterstützungen von unserem Verein im Laufe dieser Jahre geleistet wurden!

Nun folgen noch meine Dankensworte:

Ein großer Dank gebührt vor allem der Obmann Stellvertreterin Otti Leitner für Ihre verdienstvolle Arbeit um den Verein (Faschingsitzungen, Nikolausfeier etc. etc.).

Ohne Sie wären diese bekannten Faschingsitzungen nie und nimmer in Bad Schönau veranstaltet worden.



(Vgbm.Feri Schwarz, Victoria Pollak, Otti Leitner, Obm.Walter Riegler)

Ein Dank der gesamten Mannschaft Faschingsgilde, welche mit großen Einsatz, Talent und spielerischen Höchstleistungen (gutes und erfolgreiches Team) zu diesem Erfolg beigetragen hat.

Viele Jahre veranstalten wir jetzt schon den Event Nikolauszug und Adventkranzweihe, zur vollsten Zufriedenheit vieler Eltern und Kinder aus Nah und Fern. Herzliches Danke den Damen für das jahrelange Adventkranz flechten und herstellen.

Danke an alle Damen und Herren welche sich bei verschiedenen Veranstaltungen freiwillig und unentgeltlich zur Verfügung stellen und fleißig mithelfen. (Schank-Kellner-Küche und vieles mehr.....)

Danke und Vergeltsgott allen Gönnern der Faschingsgilde Bad- Schönau für diverse Geldspenden und Einladungen, etc. etc.

Ein Danke gebührt auch dem Gesundheitresort Königsberg (den beiden ehemaligen Direktoren Hr. Robert Prosegger und Hr. Philipp Reichenberger und dem derzeitigen Direktor Herrn Günter Esterer) für das Entgegenkommen bei den div. Faschingsitzungen (Lokalität mehrere Jahre und vieles mehr), ebenso unserem Hr. Pfarrer Geistl. Rat Kurt Neulinger ( 1 x Lokalität neues Pfarrheim).

Verschiedene schöne Ausflüge wurden getätigt, würde meinen, diese Belohnung steht auch jeden einzelnen Mitwirkenden und Mithelfenden in dieser Form zu.

Danke auch unserem Reiseprogrammkoordinator Josef Leitner, für die diversen Reiseprogrammzusammenstellungen. Alle Ausflüge waren bestens organisiert.

Danke auch unserem Bgm. a. D. Hr. Robert Prosegger, der immer für alle Anliegen unseres Vereines ein offenes Ohr hatte und uns tatkräftig unterstützte.

Dies erhoffen wir uns vom neuen Bürgermeister Hr. Josef Riegler, natürlich auch. Im Vorhinein schon Dankeschön.

Bei einer der letzten Vorstandssitzungen wurde auch vereinbart und besprochen, mehr Jugend in den Verein Schön & Aktiv einzubinden, dies wäre insofern wichtig, da ja beim Obmann und einigen anderen auch, das gewisse Alter beim Erlernen der Texte, Einstudieren der Lieder kleinere Erschwernisse bereitet und das Behalten diesbezüglich immer schwieriger wird.

Es wurden schon Schritte unternommen und einzelne Gespräche geführt.

Abschließend ein kleiner Reim vom Obmann:

**Älter wird man- mühsam von Nöten,  
muss schön langsam kürzer treten,  
was dabei wichtig ist— soll nicht versäumen,  
Abschied nehmen – das Feld dann räumen,  
da ist es sehr gut, man folgt den Rat  
dass man gut vorgesorgt, mit der Jugend hat!**

*Obmann Walter Riegler*

## 14. Musikschule Kirchschlag/Bad Schönau

### Musik- und Ballettnachmittag

Erstmals fand das Schlusskonzert der Musikschule Kirchschlag mit Filiale Bad Schönau gemeinsam mit der Ballettschule Kirchschlag und Wiesmath im Passionsspielhaus Kirchschlag, am Sonntag, dem 22. Juni 2008 im Rahmen des Stadtfestes statt.

Ein sehr abwechslungsreiches Programm erwartete unser Publikum. Vom Jugendblasorchester bis zum Percussionensemble, vom Streich- bis zum Volksmusikensemble, oder aber die Schüler unseres Kooperationsprojektes „Rhythmisch musische Erziehung“ mit den Volksschülern Kirchschlag und Bad Schönau faszinierten mit Freude beim Singen. Ein weiterer besonderer Beitrag erwartete unser Publikum mit den sogenannten „**Mangelinstrumenten**“ **Oboe, Fagott und Horn**. Ein Ensemble aus **Professoren des Musikinstitutes Oberschützen und ehemaligen Absolventen** wollten neugierig auf diese äußerst wichtigen Instrumente machen, die wir ab dem Schuljahr 08/09 in unseren Fächerkanon aufnehmen wollen.

**Für weitere Informationen steht Ihnen die Schulleitung unter 0650/6203808 gerne zur Verfügung.**

Im zweiten Teil des Konzertes konnte man Musik nicht nur hören, sondern vor allem die bezaubernden Balletttänzer bewundern. Aus dem Ballett „Der Schwanensee“ von P.I.Tschaikowsky, oder zur Musik von Johann Strauß und Antonio Vivaldi tanzten Schüler der Ballettschule Kirchschlag und Wiesmath unter der bewährten Führung von Jarmila Misek und Marie-Rose Wagner.

Unter dem Motto „Ballett meets Jazz Dance“ choreographierte Marie-Rose Wagner mit ihren Schülerinnen zur Musik von Justin Timberlake, Christina Aguilera oder Pussy Cat Dolls.

In der Pause sorgte der Eltern-, Freunde- und Förderverein der Musikschule für eine kleine Jause.

Alles in allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung.

Bitte vormerken:

**Die Stundeneinteilung für das Schuljahr 2008/09 erfolgt am Freitag, dem 5. September 2009 um 14 Uhr in der Musikschule Kirchschlag, in der Filiale Bad Schönau um 16 Uhr im Probelokal des Musikvereines Bad Schönau.**

## 15. Run & Roll



Die Ausdauersportveranstaltung „run+roll“ findet am **Samstag, den 5. Juli 2008** zum sechsten Mal in der Buckligen Welt statt. Insgesamt werden 8 einzelne Bewerbe und 2 Kombi-Bewerbe (Bucklbeißer und Flotten Dreier) durchgeführt.

Sämtliche **Infos** über die einzelnen Bewerbe erhalten Sie unter [www.run-and-roll.at](http://www.run-and-roll.at) oder erfahren Sie aus den aufliegenden Plakaten bzw. Folder.

### Bewerbe mit Start in Bad Schönau

- **11.00 Uhr „Berglauf“:** Die Läufer starten beim Kurzentrum Landsknechte. Die Länge des Bewerbes beträgt 5,555 km (428 Höhenmeter). Ziel **Hutwisch - Aussichtswarte**.
- **17.00 Uhr „Easy Run“:** Die Läufer starten beim Kurzentrum Landsknechte. Dieser Lauf hat eine Länge von 5,5 km. Ziel **Krumbach - Sporthalle**.

#### Allgemeine Behinderungen und Sperren:

- **Landesstraße zwischen Zöbern und Krumbach gesperrt** von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
- **Halte- und Parkverbot** auf allen Straßenabschnitten, die Rennstrecke sind.

### Wichtig für Bad Schönauer Gemeindebürger

#### Straßensperren bzw. Beeinträchtigungen:

- **Berglauf** - ab ca. **10.45 Uhr** bis ca. **12.00 Uhr** – Kurhausstraße (Startbereich), Kurpark, Wanderweg E19, E2 bis Hutwisch.
- **Easy Run** – ab ca. **16.30 Uhr** bis ca. **17.00 Uhr** – Kurhausstraße (Startbereich), Am Kurpark, Wiesenweg, Kurpark, Kurhausstraße, Waldgasse und Radweg nach Krumbach.
- **Bucklige Welt 10 Meilenlauf** – die ersten Läufer werden ca. ab **17.30 Uhr** erwartet. Diese Strecke führt von der Waldgasse, Jägerstraße in den Kurpark wieder zur Kurhausstraße, Waldgasse und Radweg nach Krumbach.

**Besonders wichtig: Die Benützung des Radwegs ist während der Zeit des Rennens nicht möglich!**

### Günstige Zuschauerzonen

**Zöbern:** Schulberg, Start, Schlagerstraße

**Krumbach:** Holzbauer Arena in Unterhaus, Museumsdorf, Sägemühle. Sportzentrum (Halle)

**Bad Schönau:** Gesundheitsresort Königsberg, Hotel Weber, Kurzentrum Landsknechte

### Aktion für Kinder und Schüler der Run and Roll-Veranstaltergemeinden

**Supersache 1:** Alle Kinder und Schüler aus Bad Schönau starten **kostenlos** bei den Kinderläufen. Das Nenngeld übernimmt die Gemeinde Bad Schönau.

**Supersache 2:** Die schnellsten Kinder auf jeder Lauf- und Skatestrecke erhalten eine **Goldmedaille**.

**Supersache 3:** Wer Lust hat, darf bei **beiden Bewerben starten**: Kids Run: 15.30 Uhr – Kids Skate 16.00 Uhr. Bitte um Anmeldung in der Schule. Genaueres unter [www.run-and-roll.at](http://www.run-and-roll.at).

### Was Anrainer und Zuseher zum Gelingen der Veranstaltung beitragen können

Bewohner an der Strecke ersuchen wir, durch **Musik** zu einer guten Stimmung beizutragen, welche den Sportlern die Strapazen erleichtern kann. Bei heißer Witterung kann es auch sehr vorteilhaft sein, an die **Läufer Wasser, Schwämme** oder einen **Gartenschlauch** mit feiner Düse für Abkühlung vorzusehen. Letztlich bitten wir die Bevölkerung um **Verständnis** für die **Einschränkungen**. Die Veranstaltung ist in der dargestellten Form von den Bezirkshauptmannschaften Wiener Neustadt und Neunkirchen und der Landesregierung verhandelt und genehmigt worden. Wir hoffen, dass das Ereignis bei den Bewohnern der Buckligen Welt auch heuer wieder auf Publikums- und auch Teilnahmeinteresse stößt und somit auch in Zukunft weitergeführt werden kann.

# Bei unseren Veranlagungen liegen Sie richtig!



## s-Garantie Concept 166,5 - Die Einmalveranlagung mit garantiertem Ertrag

Das **s-Garantie Concept 166,5** beeindruckt mit einer Laufzeit von 12 Jahren und einer garantierten Auszahlungssumme von 166,5% des eingesetzten Kapitals.

**Achtung:**  
Aufgrund des großen Erfolges wird das **s-Garantie Concept 166,5** demnächst ausverkauft sein!

## Bärenstarke Zinsen: Kombisparbuch 12 Monate:

Unser **Kombisparbuch** beeindruckt mit einem fixen Zinssatz für ein Jahr (5,25%), in Verbindung mit einem ertragreichen Veranlagungsprodukt der ErsteSpar-Invest oder der s-Versicherung.



Vereinbaren Sie einen Beratungstermin: Unsere Mitarbeiterin Brigitta Lackner steht Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung!

# SPARKASSE

## in Bad Schönau

050100 - 79690 [www.sparkasse.at](http://www.sparkasse.at)  
lacknerb@kirchschlag.sparkasse.at

In jeder Beziehung zählen die Menschen

<p><b>Zivilcourage</b> Anseits der öffentlichen Debatte um Pflege und Betreuung packen junge Menschen einfach an! In den Senioren- und Pflegehäusern der Caritas und in der Betreuung und Pflege Zuhause!</p>	 <p><b>Caritas</b> Betreuen und Pflegen Zuhause</p>
	<p>Pflegezentrum Bucklige Welt z.Hd.Fr.DGKS Ulrike Schabauer Dr.Bruno Schimetschek-Pl. 1 2860 Kirchsschlag Tel.Nr. 02646/27074 oder 0664/84 82 608 e-mail:uschaber@caritas-wien.at oder: Caritas d. Erzdiözese Wien z.Hd.Fr.Mag.Hilde Preiner Albrechtskeithgasse 19-21 1160 Wien</p>
<p>Der 20-jährige Markus K. ist seit fünf Monaten im Pflegezentrum Bucklige Welt der Caritas unentbehrlich. Als Zivildienstleistender spielt er hier mit der 90-jährigen Anna G. Karten, kauft für den 86-jährigen, bettlägerigen Oskar F. ein und hilft, wo immer Hilfe notwendig ist. Für ihn ist die Arbeit mit alten, pflegebedürftigen Menschen Herausforderung, Begegnung und Freude. Hier lernt er die Generation seine Urgroßeltern kennen und so ein Stück gelebte Geschichte, gelebte Erinnerungen. Zivildienst in der Caritas benötigt junge Menschen mit Zivilcourage. Wenn Sie sich neun Monate lang in den Dienst älterer und pflegebedürftiger Menschen stellen möchten, freuen wir uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen!</p>	



## Arbeit mit Sinn

### Die Caritas der Erzdiözese Wien sucht für das Pflegezentrum Kirchsschlag

#### diplomierte Gesundheits- und Krankenschwestern/-pfleger, PflegehelferInnen und HeimhelferInnen (Voll/Teilzeit)

##### Ihr Aufgabenbereich:

- Betreuung, Pflege und Unterstützung von Menschen
- zu Hause in deren vertrauter Umgebung und
- im Senioren- u. Pflegehaus Kirchsschlag

##### Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung als DGKS/DGKP,
- PflegehelferIn oder HeimhelferIn
- Eigenverantwortung und Eigeninitiative
- Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Kreativität und Teamgeist
- Führerschein B

##### Wir bieten:

- Mitarbeit und Mitgestaltung in einem innovativen Projekt
- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interdisziplinären Team
- flexible Dienstplangestaltung
- ort- und Weiterbildung (berufs- und persönlichkeitsentwickelnd)
- Diensthandy

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche und aussagekräftige Bewerbung!

**Caritas der Erzdiözese Wien**, Pflegezentrum Bucklige Welt, z. Hd. Frau Ulrike Schabauer  
2860 Kirchsschlag, Dr.-Bruno-Schimetschek-Platz 1, e-mail: [uschauer@caritas-wien.at](mailto:uschauer@caritas-wien.at)

## Privatkrankenpflege für KRANKE und ALTE Menschen

***Sie oder ein Angehöriger von Ihnen wurde vom Krankenhaus entlassen? – Sie wissen nicht weiter?***

**Ich berate und unterstütze Sie gerne beim Ausfüllen von:**

- div. Anträgen, wie z. B. Pflegegeldantrag, Gebührenbefreiung, etc.
- Pflegebedarfsermittlung
- Beratung und Organisation von Hilfsmitteln, etc.
- Organisation eines Kurzzeitpflegeplatzes oder Essen auf Rädern....

**Übernehme nach Bedarf:**

- ° Arztbesuche, Medikamentenbesorgungen und Medikamentenvorbereitung
- ° medizinische Hauskrankenpflege, wie z.B. Verband wechseln, Stomaversorgung, Dauerkatheterwechsel, etc.
- ° regelmäßige Wundkontrolle
- ° Blutzuckermessungen, Blutdruckmessungen
- ° Sterbebegleitung ( auf Wunsch )
- ° Validierende Gespräche (verwirrten, desorientierten - alten Menschen)

**Ich habe über 20 Jahre Berufserfahrung gesammelt im Krankenhaus und diversen Pflegeheimen und bin jetzt freiberuflich tätig.**

- Validationsanwenderin i. A.
- Tiergestützte Therapie mit Hund

***Falls Sie jemanden pflegen und ein paar Stunden Auszeit brauchen, für Besorgungen oder was auch immer, bin ich gerne bereit, mich in dieser Zeit um Ihren Angehörigen zu kümmern.***

**Einsatzgebiete- Regionen:** Neunkirchen/ Wiener Neustadt ( Stadt und Land), sowie angrenzendes Burgenland

**Nehmen Sie mit mir Kontakt auf:** Edith Lechner, Felsenweg 3, 2840 Grimmenstein

Tel.& Fax: 02644/ 37 153, Mobil: 0676/ 62 97 523, edith.lechner@privatkrankenpflege.at

## Neue Beratungsstelle – Alfa-Telefon Österreich 0810 20 0810

Lesen, Schreiben, Rechnen und Basiswissen EDV für Erwachsene

**Kennen Sie Menschen, die Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben?** Vielleicht fallen Ihnen jetzt Personen ein, die eine andere Muttersprache haben oder aus Ländern mit einem mangelhaften Schulsystem kommen. Schließlich gibt es in Österreich seit Maria Theresia die Schulpflicht und folglich müssten alle Lesen und Schreiben können.

Und doch ist es nicht so. **Über 300.000 österreichische Erwachsene verfügen über keine ausreichenden Kenntnisse**, die in ihrem Lebensumfeld – beruflich, privat und dem gesellschaftlichen Leben – vorausgesetzt werden.

Die Bandbreite dabei ist sehr groß. Sie reicht von fehlenden Basiskenntnissen im Umgang mit dem PC, geringen Lese- und Schreibkenntnissen bis hin zu tatsächlichem Analphabetismus.

Dies bedeutet, dass diese Menschen häufig Schwierigkeiten haben Formulare und Anträge auszufüllen, Gebrauchsanleitungen, Warnhinweise, Verträge oder Zeitungsartikel zu verstehen. Besonders nachteilig wirken sich diese Mängel natürlich in der Arbeitswelt aus, da in allen Arbeitsbereichen Schriftlichkeit und PC-Wissen eine wichtige Rolle spielen.

Viele Betroffene haben Angst davor sich zu blamieren oder für dumm gehalten zu werden und „verstecken“ ihre Mängel vor ihrer Umwelt. Deshalb sei hier mit aller Deutlichkeit gesagt: **Fehlende Schreib- und Lesekenntnisse haben nichts mit mangelnder Intelligenz zu tun, sondern meist mit einer „unglücklichen Lerngeschichte“.** Neben der ständigen Angst entdeckt zu werden sind Ausgrenzung vom gesellschaftlichen Leben, ein hohes Arbeitslosigkeitsrisiko, erhöhte Armutsgefährdung, Ausschluss von Weiterbildung und dadurch fehlende Entwicklungschancen die Folgen.

Um diese Tabuthema endlich aufzubrechen, bietet das „Netzwerk Alphabetisierung und Basisbildung in Österreich“ eine **kostenlose Beratung für alle Betroffenen**, aber auch allen Personen und Einrichtungen, die diese unterstützen wollen, an.

**Dazu wurde das „Alfa-Telefon Österreich - 0810 20 0810“ eingerichtet.**

Ausgebildete BeraterInnen informieren österreichweit und anonym über spezielle Bildungsangebote für Erwachsene sowie mögliche Förderungen und professionelle Anbieter.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetplattform: [www.alphabetisierung.at](http://www.alphabetisierung.at)



Vor etwas mehr als einem Jahr starteten Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Umweltlandesrat Dipl.-Ing. Josef Plank die Bodenkampagne „Unser Boden - wir stehen drauf“. Diese Initiative zielt darauf ab, den Wert des Bodens und die Wichtigkeit des Bodenschutzes bewusst zu machen. 45 „Bodenbündnisgemeinden“ arbeiten gemeinsam mit dem Land aktiv an Projekten und Aktionen. Besonders Kinder und Jugendliche sollen für dieses Thema und damit für die positive Gestaltung ihrer Zukunft begeistert werden. Genau darauf zielte der „Kreativ Wettbewerb mit den Farben der Erde.“ Landesweit wurden von der 1. bis zur 9. Schulstufe alle Schulen zur Teilnahme eingeladen. Innerhalb einer Woche hatten sich 150 Schulen angemeldet und wurden mit dem „Malkasten mit den Farben der Erde“ ausgestattet. Der von der „Emmaus-Tischlerei“ in St. Pölten gefertigte edle Holzkasten enthält 10 Gläser mit Farben - gewonnen aus heimischen Böden - und dem dazugehörigen Strukturmaterial. Bis zum Einsendeschluss wurde in Niederösterreich Schulen eifrig gerührt, geklebt und gepinselt. An die 550 liebevoll und teilweise sehr aufwendig gestaltete Werke wurden eingereicht. Eine Fachjury unter Vorsitz von Landesmuseumsdirektor Carl Aigner traf die Vorauswahl, und am 23. April 2008 im NÖ Landesmuseum ermittelte eine „Publikumsjury“ - bestehend aus Schülerinnen und Schülern der teilnehmenden Schulen - die endgültigen Siegerbilder. Aus diesen Bildern entsteht nun der „NÖ-Bodenschutzkalender 2009“. Ein bodenständiger Kunstkalender sozusagen. Wer diesen Kalender zum Selbstkostenpreis von 5 Euro bestellen will, kann dies per Telefon (+43 (0)2742/9005/9070) oder E-mail (info@unserboden.at) tun. Die ersten 150 Besteller erhalten den Kalender gratis! Das Siegerbild kommt von der Hauptschule Ybbsitz. 205 Schülerinnen und Schüler haben an diesem Werk gearbeitet. Die Schule darf sich über Fahrten mit einem Fesselballon als Gewinn freuen.

Am Siegerbild der Hauptschule Ybbsitz mit dem Titel „Netzwerk Boden“ haben alle 205 Schülerinnen und Schüler mitgearbeitet.



Umweltlandesrat Dipl.-Ing. Josef Plank bei der Verleihung des Hauptpreises an die Hauptschule Ybbsitz.

Der Wettbewerb wird in Form eines „Internetvotings“ weiter geführt: [www.unserboden.at](http://www.unserboden.at)



**unser Boden**  
wir stehen drauf!

## 14.8. Die WEISSE NACHT der Buckligen Welt

So gesund • So schön • So familiär



## GRILLABENDE

Verbringen Sie einen herrlichen Sommerabend mit köstlichen Grillspezialitäten, erlesenen Weinen und feinen Desserts.

Jeweils am Freitag ab 19.00 Uhr mit Live-Musik auf unserer gemütlichen Terrassenlandschaft.

## Musik:

04.7. Duo Polreich  
11.7. Perner Buam  
18.7. Piribauer Entertainment  
25.7. Peter Friedecky

22.8. Ringkogel Trio  
29.8. Kodner Music & Magic

Bei Schlechtwetter  
im Hotel Weber - Festsaal !!  
Tischreservierung: 02646/8408  
email: office@hotelweber.at



Wir freuen uns auf Sie!  
*Familie Weber und Team*



### Unsere NEUEN Küchenzeiten für a la Carte Gäste

Genießen Sie regionale und internationale  
Schmankerl in angenehmer Nichtraucheratmosphäre!

Montag bis Samstag: 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr  
18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sonntag: 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr

*Wir planen Ihre individuelle Feier zu allen Anlässen  
und beraten Sie gerne!*

## EINLADUNG

### zum großen Österreich Menü

Genießen Sie österreichische Küche einmal anders.

Am **Samstag, dem 28. Juni 2008**

19.00 Uhr Aperitif-Empfang  
auf der Hotelterrasse

19.30 Uhr 5 Gang Menü mit  
Weinbegleitung

Preis: € 57,-

Reservierungen unter 02646/8408

[www.hotelweber.at](http://www.hotelweber.at)



Familie Weber: A-2853 Bad Schönau Kurhausstraße 16  
Tel.: 02646/8408 Fax: -14 e-mail: office@hotelweber.at

# Die weiße Nacht der Buckligen Welt

## Sommernachtsfest am Triad Teich

Weißer Bekleidung erforderlich!

Donnerstag 14. August 08

4-Gang Menü inkl. Weinbegleitung, Eintritt Gold: Vorverkauf € 78,-  
Abendkasse € 83,-

Aperitiv Empfang, Eintritt Silber: Vorverkauf € 13,- Abendkasse € 16,-

Leichte Sommergerichte, Teichbar mit Cocktails, Bier & Wein, Feuerwerk

Aperitiv Empfang unterm Lindenbaum 19.00 Uhr

4-Gang Gala-Menü 19.30 Uhr

Magic Sound Quartett, 20.00 Uhr

DJ Tom „Voll die Party“ ab 24.00 Uhr

Reservierung & Kartenvorverkauf bei den „Sooo gut schmeckt“ - Wirten:  
V. & U. Machreich Tel: 02646 / 8317, A. & K. Ottner Tel: 02647 / 42250  
A. & P. Weber Tel: 02646 / 8408, Shuttle Taxi Tel: 0664 337 88 55

**Triad**  
beim Wirt z'Haus



Triad - beim Wirt z'Haus, Ödhöfen 25/Bad Schönau, 2853 Krumbach



bad schönau - krumbach  
**Golfclub**

## Einladung Golf-Frühshoppen

Sonntag, 20. Juli 2008

ab 11.00 Uhr

**MV Bad Schönau**

**Ganztägig Schnuppergolf  
Putting-Bewerb**

Der Reinerlös vom Putting-Bewerb  
geht an den Verein Lebenslicht

*Für Ihr leibliches Wohl im Pagodenzelt  
sorgt der Golfclub Bad Schönau-Krumbach*

**Auf Ihren Besuch freuen sich die Mitglieder  
des Golfclubs Bad Schönau-Krumbach**

**IM TAL DES TODES**  
Winzendorf an der Hohen Wand *Schneeberg* LAND

25. Juli bis  
24. August  
jeweils Fr Sa So

**Abenteuer auf der Eventbühne**  
Winzendorf mit **Dramatik, Liebe,**  
**Action und Humor**

Stadtshow - Gastronomie  
Westernstadt - Kinderprogramm

Vorverkauf und Infos: [www.winwi.at](http://www.winwi.at), [info@winwi.at](mailto:info@winwi.at), Tel 0664/ 20 12 974.

## Action Company - Feriencamps für Jugendliche

**Keine Prüfungen - Keine Hausaufgaben, dafür jede Menge Spaß und Action, den ganzen Sommer lang!**

Die Action Company der Sportunion veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien.

Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Bungee-Running, Soap Football .....

Sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail.

Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein fetziges Rahmenprogramm mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend und Showprogramm machen die Camps unvergesslich.

Termine im Juli und im August - Pauschalpreise von € 299,-- bis € 345,--.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig, Tel.: 0664/3412815 oder [www.actioncamps.at](http://www.actioncamps.at)



## Mit Bus und Bahn besser durch den Sommer

Pünktlich einen Tag nach der EURO beginnt für Schülerinnen und Schüler das nächste Großereignis: die Sommerferien. Und damit der Weg ins Bad, ins Kino oder zu Freunden bequem und sicher zurückgelegt werden kann, gibt es auch in diesem Jahr wieder das günstige Sommerticket für die Öffis.

Mit dem ÖBB-Sommerticket können alle ÖBB-Bahnstrecken in ganz Österreich sowie die Raaber Bahn und die Badner Bahn um 19 Euro benützt werden. Das Sommerticket PLUS beinhaltet neben allen Bahnen in Österreich auch alle Regionalbuslinien in Wien (ohne Wiener Linien), Niederösterreich und Burgenland, und das um nur 29 Euro! Für die Bahnbenützung braucht man die VORTEILScard <26 .

Die Sommertickets gelten von 1. Juli bis einschließlich 31. August 2008 von Montag bis Freitag (Werktag) ab 08:00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ohne zeitliche Einschränkung. Kaufen kann man das Sommerticket bei Bahnhöfen und Lenkern auf Regionalbussen. Sommertickets gibt es für alle, die das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nicht vergessen: In Wien gibt es für inländische Schüler bis 19 Jahre Freifahrt während der gesamten Ferien!

Nähere Infos zu Tickets und Fahrplänen, aber auch zu den Schülerkarten für das nächste Jahr gibt es im Internet auf [www.vor.at](http://www.vor.at) und [www.vvnb.at](http://www.vvnb.at)



Bad Erlach, 10.Juni 2008

**Suchen Sie einen Job**, in dem Sie ...

- ... für die **Umwelt** und die **Menschen** arbeiten?
- ... in einem **jungen Team** mitarbeiten können?
- ... der für Sie **abwechslungsreich** ist?
- ... **selbstständig** arbeiten können?
- ... Ihre **Stärken** einbringen können?
- ... sich auf ihre **Kollegen** verlassen können?
- ... als anerkannter **Experte** auftreten können?
- ... **leistungsgerecht** bezahlt werden?
- ... Ihre **individuellen** Fähigkeiten gefragt sind?

Dann bewerben Sie sich bei uns! - Wir suchen möglichst bald eine/n

## **Technischen Mitarbeiter/in**

für den Bereich Planungen auf CAD-Basis, Ausschreibungen und Bauaufsicht in der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung.

Idealerweise haben Sie nach einer Schulausbildung an einer HTL (Umwelttechnik, Tiefbau, oder ähnliches) bereits einige Berufserfahrung und verfügen über gute EDV Kenntnisse in AutoCad, Spezialsoftware Ausschreibungen (z.B. Abis) und Windows-Standardsoftware (Word, Excel, Powerpoint etc.).

Sollten Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen Tätigkeit haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) an:

**Kornfeld Ziviltechniker GmbH**

z.Hd. Fr. Prok. S. Gremmel Linsbergerstraße 1/1/2 A-2822 Bad Erlach

[office@zt-kornfeld.at](mailto:office@zt-kornfeld.at)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und werden uns zur Vereinbarung eines Termins für ein Vorstellungsgespräch mit Ihnen in Verbindung setzen.



## MOUNTAINBIKE

Bereits zum sechsten mal wird 2008 der MTB Nachwuchscup Bucklige Welt und seit heuer auch der Sportklasse-Cup für Herrn und Damen ausgetragen. Der Cup zählt inzwischen zu den beliebtesten MTB-Nachwuchs-Rennserien. Zahlreiche Mountainbikefreaks werden sich auch heuer wieder heiße Rad an Rad Kämpfe auf den Cross Country Rennstrecken liefern.

Sieben Rennen im Land der tausend Hügel werden zu einem Mountainbike-Cup in den Kategorien U7 bis Junioren m/w zusammengeschlossen. Bis zur Kategorie U 15 gibt es auch heuer wieder den beliebten Mountainbike Technik Bewerb.

Bei den Cup-Rennen handelt es sich um bereits etablierte Mountainbike-Events, wo die einzelnen Veranstalter ihre jahrelange Erfahrung einbringen. Die Streckenprofile und Rundenlängen sind selbstverständlich den jeweiligen Altersklassen angepasst.

Der große Vorteil für die Eltern besteht im regionalen MTB Nachwuchscup darin, dass sie mit den Kids nicht lange Anreisewege zu weit entfernten Austragungsorten auf sich nehmen müssen. Alle Cup-Rennen befinden sich in unmittelbarer Nähe.

### Neu ab heuer:

Der **Sportklasse-Cup** für die ambitionierten Mountainbike-HobbyfahrerInnen in den Kategorien Herren 1, Herren 2 und Damen.

**Termine und alle Infos unter:** [www.mtb-nachwuchscup.at](http://www.mtb-nachwuchscup.at)

XC = Cross Country Rundenrennen , SK = Sportklasse (Hobby), TP = Technik Parcour Bewerb

Nr.	Ort	Datum	Beginn	XC & SK	TP
3.	KRUMBACH	So. 29. 06.	13.00 Uhr		●
4.	LOCKENHAUS	Sa. 02. 08.	14.00 Uhr	●	●
5.	KIRCHSCHLAG	So. 24. 08.	10.00 Uhr	●	●
6.	TIEFENBACH	Sa. 30. 08.	13.00 Uhr	●	●
7.	FEISTRITZ	Sa. 20. 09.	10.00 Uhr	●	●